



Pressemitteilung

Medienarbeit

Nicole Parenden
+49 5251 693 3917
nicole.parenden@dieboldnixdorf.com

Anlegerbeziehungen

Steve Virostek
+1 330 490 6319
steve.virostek@dieboldnixdorf.com

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

DIEBOLD NIXDORF ENTWICKELT MIT DER UNI DUISBURG-ESSEN VR-BASIERTE LÖSUNGSKONZEPTE FÜR DEN HANDEL

PADERBORN, Germany - Im Rahmen des Verbundprojekts „MUVER“ – Multi-User Virtual-Reality Experience for Retail – wurde ein Forschungsprototyp entwickelt, mit Hilfe dessen die Planung von Einzelhandelsfilialen sowie die Präsentation möglicher Lösungskonzepte erweitert werden kann. Diebold Nixdorf berät Händler bereits weltweit mit umfassenden Storevolution Advisory Services und entwickelt einen optimalen Mix von bedienten Kassen und Self-Checkout Systemen für verschiedene Store Formate.

In Zukunft könnten so ganze Supermarktfilialen in verschiedenen Größen geplant, erstellt sowie besichtigt werden. Möglich macht dies ein neu entwickeltes Virtual Reality (VR)-Konzept, bei dem der Retail-Consultant unter Verwendung einer VR-Brille inkl. Gestensteuerung in einen virtuellen Raum eintauchen und Kassensysteme, Regale und sogar Wände spielerisch generieren und verschieben kann. Alternativ können durch Verwendung einer Augmented Reality (AR)-Brille digitale Einrichtungsgegenstände in echte bestehende Räumlichkeiten projiziert werden. Damit können Dimensionen und Größenverhältnisse in bestimmten räumlichen Gegebenheiten noch besser vermittelt werden.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, virtuelle Filialen nicht nur zu erstellen und zu durchschreiten, sondern Kollegen oder Kunden mit einzuladen, um geplante Varianten oder Änderungen zu präsentieren und zu besprechen. Besonderes Augenmerk bei der Entwicklung des Systems lag hier also nicht nur auf der technischen Umsetzung, sondern auch auf der virtuellen sozialen Interaktion der Benutzer, einem der Fachgebiete der Gruppe Entertainment Computing der Universität Duisburg-Essen.

DIEBOLD NIXDORF ENTWICKELT MIT DER UNI DUISBURG VR-BASIERTE LÖSUNGSKONZEPTE FÜR DEN HANDEL / SEITE 2

Eine besonders realistische Erfahrung ergibt sich darüber hinaus durch die Simulation von Warteschlangen in den Kassengebieten der Filialen, die auf echten historischen Transaktionsdaten basiert. So kann beispielsweise der weihnachtliche Andrang am 24. Dezember der früheren Jahre für verschiedene Kombinationen von Kassensystemen durchgespielt und eine optimale Lösung erarbeitet werden. Dabei kann die Verkürzung der Wartezeit hautnah im virtuellen Raum wahrgenommen werden.

Über Diebold Nixdorf

Diebold Nixdorf, Incorporated (NYSE: DBD) ist weltweit führend bei der Ermöglichung von vernetztem Handel. Wir automatisieren, digitalisieren und transformieren die Art und Weise, wie Menschen Bankgeschäfte tätigen und einkaufen. Als Partner der Mehrheit der 100 weltweit führenden Finanzinstitute und der 25 weltweit führenden Einzelhändler verbinden unsere integrierten Lösungen täglich Millionen von Verbrauchern digitale und physische Kanäle bequem, sicher und effizient. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Ländern mit rund 23.000 Mitarbeitern weltweit vertreten. Besuchen Sie www.DieboldNixdorf.com für weitere Informationen.

Twitter: [@DieboldNixdorf](https://twitter.com/DieboldNixdorf)

LinkedIn: www.linkedin.com/company/diebold

Facebook: www.facebook.com/DieboldNixdorf

YouTube: www.youtube.com/dieboldnixdorf

Über die Entertainment Computing Group

Die Entertainment Computing Group ist eine Arbeitsgruppe an der Universität Duisburg-Essen unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Maic Masuch. Sie betreibt seit 2002 Forschung und Lehre im Rahmen der Entwicklung und Evaluation von Multimediaanwendungen in den Kontexten Spielen und Lernen. Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen Interaktionsdesign, User Experience, Virtual Reality, Social Play und transformative Effekte durch Medienerfahrungen. Die Arbeitsgruppe verfügt über eine breite Expertise sowohl in der Implementierung für verschiedene Soft- und Hardwaresysteme als auch in psychologischen Forschungsmethoden der Medien-, Sozial- und Kognitionspsychologie.

Homepage: <https://www.ecg.uni-due.de/home/home.html>